



BERLINER EFFEKTENGESELLSCHAFT

AKTIENGESELLSCHAFT

Berliner Effektengesellschaft AG - Kurfürstendamm 119 - 10711 Berlin

Tel.: +49-30-890 21-100 - Fax: +49-30-890 21-199

E-Mail: info@effektengesellschaft.de - Internet: <http://www.effektengesellschaft.de>

Pressemitteilung

Berliner Effektengesellschaft AG - Beteiligung an Ladenburg Thalmann & Co. Inc. wird mit GBI Capital Partners zusammengeführt

Berlin, 12. Februar 2001 Die New Valley Corporation ("New Valley"), die 80,1% der Aktien am US-amerikanischen Investmentbank- und Brokeragehaus Ladenburg Thalmann & Co. Inc. ("Ladenburg") besitzt, und die Berliner Effektengesellschaft AG ("BEG"), die die weiteren 19,9% hält, werden ihre ausstehenden Aktien insgesamt an GBI Capital Management Corp ("GBI") verkaufen und dafür im Gegenzug 18 181 818 Stammaktien von GBI, einen Barbetrag von 10 Mio. \$ und mittelfristige Optionsanleihen zu einem Nennwert von 10 Mio. \$ erhalten. Mit dem Geschäftsabschluß wird New Valley weitere 3 945 060 Aktien der GBI von einem derzeitigen Aktieninhaber erwerben.

Hintergrund ist der Abschluß einer verbindlichen Vereinbarung, nach der New Valley eine Mehrheitsbeteiligung an GBI und deren operativer Tochtergesellschaft, GBI Capital Partners, einem Wertpapier- und Handelsunternehmen mit umfassendem Leistungsangebot und mehr als 400 Brokern für den Privatkundenbereich und einem Umsatzerlös im Geschäftsjahr 2000 in Höhe von 126 Mio. \$, erwirbt. Nach Abschluß der Übernahme wird New Valley etwa 50,1% der ausstehenden Aktien der GBI besitzen, die eine Namensänderung zu Ladenburg Thalmann Financial Services, Inc. vollziehen wird. Die Firmenübernahme vereint Ladenburgs Corporate Finance-, Forschungs- und Vermögensverwaltungskapazitäten mit dem Privatkundenmakler-Bereich von GBI. Die Berliner Effektengesellschaft AG wird zunächst rund 9,8% an der künftigen, börsennotierten Ladenburg Thalmann Financial Services, Inc. behalten.

Das Übernahmegeschäft, das bis Mai 2001 abgeschlossen sein soll, unterliegt den üblichen Vertragsabschlußbedingungen einschließlich der Genehmigung durch die zuständige Regulierungsbehörde und der Genehmigung durch die Aktieninhaber der GBI, von denen sich die Mehrheit verpflichtet hat, für die Übernahme zu stimmen.

Dr. Jörg Franke und Holger Timm, Sprecher des Vorstandes der BEG, sehen den Teilverkauf des Ladenburg-Investments als strategische Entscheidung für die künftige Geschäftspolitik: "Wir strukturieren unser Beteiligungsportfolio um, weil wir uns in Zukunft mehr auf unser originäres Kerngeschäftsfeld Market Making und Liquidity Providing konzentrieren. Die Zusammenlegung der Beteiligung mit GBI Capital Partners ist der richtige Schritt zur richtigen Zeit".

Public Relations
Christa Scholl
Telefon: 030 - 896 06-469
Telefax: 030 - 896 06-468
e-mail: cscholl@effektengesellschaft.de